

August 2014

Liebe Angela,

kaum zu glauben, wie die Zeit vergangen ist! Es kommt mir vor wie gestern, als wir mit unserem Minilaurin (damals noch im Maxicosi) zum ersten Mal an deiner Tür geklopft haben und noch keine Ahnung hatten, wie wir den kleinen Mann überhaupt jemals guten Gefühls einer fremden Person anvertrauen sollen...aber ich hab da mal wieder auf meinen Bauch gehört und der hat sich nicht geirrt!!

Zum Glück hast du es mit deiner offenen und herzlichen Art schnell geschafft, unser Vertrauen zu gewinnen (und mein Bauchgefühl zu bestätigen) und so war es dann gar nicht mehr so schlimm, als ich ihn das erste Mal bei dir alleine lassen musste. ☺

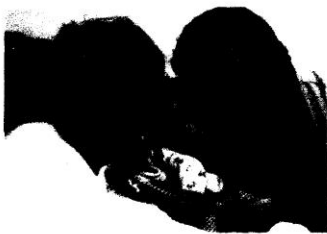
Aus dem „lassen musste“ wurde schnell ein „lassen durfte“ und dafür möchte ich dir von ganzem Herzen danken!

Ich hatte immer das Gefühl, Laurin ist bei dir gut aufgehoben und du bist eben nicht nur irgendeine Erzieherin, die ihren Job macht, sondern tatsächlich so was wie eine Tages-„Mutter“ (oder Oma :-)) für ihn! Laurin ist immer gern zu dir gekommen! Eure kleinen und großen Ausflüge, das tolle Spielzimmer, das leckere Essen, aber auch deine Routinen, Rituale und Regeln im Tagesablauf der Kinder und nicht zuletzt natürlich du selber und die anderen Kinder bei dir haben sein Leben bereichert, ihm Sicherheit auch außerhalb des eigenen Zuhauses gegeben und ihn in diesen zwei Jahren ein ganzes Stück wachsen lassen (wenn auch nicht in die Breite :-))

Danken möchte ich dir auch für die vielen kleinen liebevollen Gesten und Geschenke, die er und wir erhalten haben! Das ist alles nicht selbstverständlich und hat unsere Erwartungen an dich oft übertroffen!

Auch die netten Zusammenkünfte, mit und ohne Kinder, die du mit Sandra organisiert hast, fand ich sehr schön. So hatten wir immer das Gefühl, du hast nicht nur Laurin, sondern auch uns ein bisschen „mitadoptiert“. Vielen lieben Dank auch für euer Angebot um Taminos Geburt herum, uns mit Laurin im Falle eines Falles zu helfen. Das haben wir euch wahnsinnig hoch angerechnet, denn dieser Einsatz ging weit über die Aufgaben einer Tagesmutter heraus! Auch wenn wir eure Hilfe dann letztlich nicht gebraucht haben, werde ich euch das nicht vergessen! ☺

Liebe Angela, du machst deinen Job wirklich mit Herz und Seele! Bleib so wie du bist, offen und ehrlich, auch wenn es manchmal nicht der einfachste Weg ist! Wir wünschen dir auch in Zukunft viele nette Tageskinder mit noch netteren Eltern und weiterhin den Erfolg, den du verdienst! Ich habe die Hoffnung noch nicht ganz aufgegeben, dass auch wir noch mal dazugehören dürfen....



und Martin  
mit  
Laurin +